

# Niederschrift

## -öffentlicher Teil der Sitzung-

Gremium:  
**Ausschuss für Umwelt und Energie**  
-beratender Ausschuss-

Sitzung am:  
**14.06.2010**

Sitzungs-Nr.  
**6**

Sitzungsort:  
**Rathaus, Lange Straße 28-32, Z.:124**

Sitzungsdauer:  
**18.00 bis 20.00 Uhr**

Teilnehmer	anwesend	von Top bis Top	es fehlten entschuldigt	unentschuldigt
Frau Dr. Meier	x	1-6		
Herr Jessel	x	1-6		
Herr Prieß	x	1-6		
Herr Fischer	x	1-6		
Herr Schönfeldt	x	1-6		

### Teilnehmer der Verwaltung:

Herr Lidzba  
Herr Briesemeister

### Gäste:

Herr Zahn ab TOP 6

### Tagesordnung:

1. Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Bestätigung der Tagesordnung
3. Genehmigung der Niederschrift vom 26.04.2010
4. Fragestunde
5. Allgemeines/Informationen
6. Besichtigung Klärwerk Hagenow

#### TOP 1

Herr Jessel

Der Ausschussvorsitzende eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden. Er stellt die Rechtmäßigkeit und fristgerechte Einladung zur Sitzung sowie Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest.

#### TOP 2

Herr Jessel

Die Tagesordnung, wie in der Einladung formuliert, wird ohne Änderungen einstimmig (5 Ja-Stimmen) bestätigt.

#### TOP 3

Herr Jessel

Die Niederschrift der Sitzung vom 26.04.2010 wird ohne Änderungen einstimmig (5 Ja- Stimmen) bestätigt.

#### TOP 4

Herr Prieß

Vor und hinter der Überquerungshilfe bei Uns Hüsung in der Reuter- Straße bröckelt der Fahrbahnbelag. Auch Bodenwellen sind vorhanden. Zunehmend fahren einige Verkehrsteilnehmer verkehrswidrig links an der Überquerungshilfe vorbei.

Herr Lidzba

Die Problematik ist bekannt und wurde im Bauausschuss behandelt. Es sind mehrere Varianten zur Verbesserung der Fahrbahn in der Reuter Straße im Gespräch. Kurzfristig ändert sich aber nichts an den Straßenverhältnissen dort.

Frau Dr. Meier

Sind durch den städtischen Bauhof ungültige und zerschlissene Verkehrszeichen ausgetauscht worden.

Herr Lidzba

Bei gemeinsamen Verkehrszeichenschauen mit der Straßenverkehrsbehörde des LK und der Polizei wird festgelegt welche Verkehrszeichen ausgetauscht bzw. entfernt oder neu aufgestellt werden müssen.

Die Weitergültigkeit einiger Verkehrszeichen, die nicht zwingend zu erneuern sind, wurde berücksichtigt.

Herr Prieß

Die Größe (1 bis 3) der Verkehrszeichen ist allgemein geregelt. Damit ist der Spielraum welche Größe die Beschilderung angewendet wird gering.

#### TOP 5

Herr Briesemeister

-Am 05.06.2010 wurden ganztägig 7 Kleingartenanlagen in Hagenow durch 4 Mitglieder des KV Südwest-Mecklenburg, den jeweilige Gartenvorstand und die Anerkennungsbehörde (Stadt Hagenow) entsprechend der Gemeinnützlichkeitsrichtlinie M-V vom 04.05.2010 auf Gemeinnützlichkeitsprüfung überprüft. Neben den Dokumenten u. a. Satzung, Gartenordnung, Kassen- und Prüfberichte, Freistellungsbescheid des Finanzamtes, Vereinsregisterauszug usw.. Einhaltung des Bundeskleingartengesetzes in der Anlage, z.B.:

- 1/3 der Fläche dient der Erzeugung von Obst/Gemüse, Kräuter.
- 1/3 der Fläche kann für Blumen, Ziergewächse, Rasen verwendet werden
- 1/3 der Fläche kann genutzt werden für Laube, Terrasse, Gartenteich, Kinderspielfläche, Wege.

Bisher wurden 2 Anerkennungsbescheide erteilt. Die Gültigkeitsdauer beträgt 3 Jahre.

Die Anlage „Präsident 25“ Hagenow e.V. hat nach 2007 erneut die Gemeinnützlichkeitsprüfung erhalten.

Mit der Anerkennung der Gemeinnützlichkeitsprüfung können Fördermittel beantragt werden.

- Im Ergebnis der durchgeführten Gewässerschau mit dem Wasser- und Bodenverband ist festzustellen, dass die Vorflut durchgängig in der Stadt Hagenow und seinen OT gewährleistet ist. Das Oberflächenwasser kann ordnungsgemäß abfließen. Am LV 7 wurde festgestellt, dass eine Grabenböschung abgerutscht ist. Die Schäden durch Auskolkungen in den Gewässern waren gering. Verstärkte Holzungsarbeiten an den Gewässern sind notwendig. Das Protokoll der Gewässerschau ist bei Herrn Wojak einzusehen.

#### TOP 6

Herr Jessel

Alle Ausschussmitglieder begeben sich zur Betriebsbesichtigung in Richtung Klärwerk Hagenow.

gez.: Jessel

Ausschussvorsitzender

gez.: Briesemeister

Protokollant

Änderungen zum Protokoll sind in der nächsten Sitzung bekannt zugeben.